

Rechenschaftsbericht 2018

Bürger

für Stadt und Landkreis Kassel

Stiftung

selbstbewußtes Engagement

Gliederung:

1.	Allgemeines	Seite 2
2.	Zusammensetzung des Stiftungsvorstands	Seite 3
3.	Zusammensetzung des Stiftungsrats	Seite 3
4.	Zusammensetzung der Stifterversammlung	Seite 3
5.	Sitzungen	Seite 6
6.	Zuwendungen an die Bürgerstiftung im Jahr 2018	Seite 7
7.	Stiftungszwecke der einzelnen Portfolios	Seite 9
8.	Verwendung der Erträge des Jahres 2018	Seite 11

1. Allgemeines

1a. Aktuelles aus der Familie der Bürgerstiftungen

„Demokratie ist im Grunde die Anerkennung, dass wir alle füreinander verantwortlich sind“ formulierte Heinrich Mann (deutscher Schriftsteller, 1871 bis 1950). Wir als in der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel engagierte Bürgerinnen und Bürger nehmen das ernst, fühlen uns verantwortlich füreinander, gestalten die Demokratie in unserem Land mit und halten sie dadurch lebendig. Die Bürgerstiftung ist das demokratische Modell in der Stiftungsfamilie. Sie wird von mehreren Bürgerinnen und Bürgern vor Ort errichtet und wächst stetig an, ist unabhängig und bringt sich mit ihren Förderungen als ein Sprachrohr in die Zivilgesellschaft ein.

Der Blick auf das vergangene Jahr macht deutlich, dass unsere Demokratie, diese scheinbar durch nichts in Frage gestellte Selbstverständlichkeit, verwundbar ist. Dafür müssen wir nicht erst über den Atlantik oder nach Osteuropa blicken. Auch bei uns, in einem statistisch gesehen nie dagewesenen gesellschaftlichen Wohlstand, wachsen Frustration und Wut auf Demokratie und Rechtsstaat, erwächst eine nostalgische Sehnsucht nach klaren Verhältnissen.

Die Bürgerstiftungen - als Bewegung nunmehr 22 Jahre alt - und nach deutschem Recht mündig und volljährig - können nicht als Retter der Demokratie fungieren, ihr Anspruch und Einfluss sind lokal begrenzt. Die Bürgerstiftungen und ihre Ansprechpartner machen sich langsam aber sicher mit dem Gedanken vertraut, dass lokal handeln nicht im Widerspruch zu global denken steht. Bürgerstiftungen können sich noch wesentlich breiter und differenzierter aufstellen, können das Thema Demokratie nach innen in die eigenen Strukturen und nach außen in die zu fördernde Projektarbeit auf ihre Agenda setzen. So lautet ganz konkret die Frage beim Deutschen Stiftungstag im Juni 2019 „Wie demokratisch sind Bürgerstiftungen?“.

(aus einem Positionspapier der „Bürgerstiftungen Deutschlands“ im Bundesverband Deutscher Stiftungen von Ulrike Reichart, Dezember 2018)

1b. Unsere Stiftungsfamilie wächst

Zum 31. Dezember 2018 verwaltet die Bürgerstiftung Kassel 45 Zustiftungen.

Bürgerstiftungen sind Stiftungen von Bürgern für Bürger. Sie wirken lokal und stärken mit ihrem breiten Satzungszweck als unabhängige Organisation das bürgerschaftliche Engagement.

In Bürgerstiftungen stiften Menschen einer Stadt, eines Stadtteils oder einer Region gemeinsam. Aber nicht nur Geld, sondern auch Zeit und Ideen bringen die Bürgerstifterinnen und Bürgerstifter ein.

Die weltweit erste derartige Stiftung wurde 1914 mit der Cleveland Foundation in Ohio gegründet. 1996 kam es zur ersten Gründung in Deutschland. Bürgerstiftungen sind für ihre Heimat aktiv - in vielfältigen eigenen Projekten, als Förderer anderer Engagierter, als Plattform für bürgerschaftliches Engagement.

Bürgerstiftungen sind unabhängig, haben einen breiten Stiftungszweck und sind offen für alle. Zumeist werden Bürgerstiftungen "von unten" - also gemeinschaftlich von vielen Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Unternehmen, Vereine, Kreditinstitute oder andere Organisationen können sich als Zustifter beteiligen. Wie bei anderen Stiftungen auch besteht ein elementares Ziel darin, das Stiftungskapital zu vergrößern, um so langfristig wachsende Erträge für gemeinnützige Zwecke einsetzen zu können.

Bürgerstiftungen haben mindestens zwei Organe: Den Vorstand, der für das operative Geschäft zuständig ist und den Stiftungsrat. Dieser kümmert sich um die strategische Ausrich-

tung und nimmt eine Kontrollfunktion wahr. Bei der Bürgerstiftung Kassel sind zudem die Gründungstifter und die weiteren Zustifter automatisch Mitglied in der Stiferversammlung. Die operative Arbeit der Bürgerstiftung wird durch die Geschäftsführung (Nicola Mütterthies und Friedhelm Berendt) gewährleistet.

Die Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel ist im Geschäftsjahr 2018 - trotz niedriger Zinssituation - gewachsen und gehört somit zu den Großen in der Szene der Bürgerstiftungen. Sie ist die Nummer Eins in Hessen und die Nummer Zwei in Deutschland mit einem Stiftungskapital von nunmehr gut 10,8 Millionen Euro.

2. Zusammensetzung des Stiftungsvorstands

Vorstandsvorsitzender:	Ingo Buchholz
Stv. Vorstandsvorsitzende:	Waltraud Wesselmann
Mitglieder:	Dr. Lorenz B. F. Becker Dr. Ralf Beinhauer Dr. h.c. Peter Masuch Dr. Volker Schäfer Michael Schmidt Heidi de Vries Jan Winters

3. Zusammensetzung des Stiftungsrats

Vorsitzender:	Marco Kosziollek
Stv. Vorsitzende:	Dr. Barbara Wagner
Mitglieder:	Hermann-Josef Diegmüller Dr. Ulrich Dithmar Ingo Groß Ester Haß Michael Heinecke Christian Geselle Reinhold Kilbinger Dipl.-Ing. Carsten Koch Brigitte Schäffer Uwe Schmidt Prof. Michael Wilkens Gabriela Wolff-Eichel Helga Wurbs

4. Zusammensetzung der Stiferversammlung

Mitglieder:	Karin, Henry und Nina van der Laan-Stiftung vertreten durch Kornelia Even Axel-Herwig-Fonds vertreten durch Norbert Rose (gestorben am 3. März 2018)
-------------	--

Kasseler Sparkasse
vertreten durch Dr. Benjamin Käfer

Dipl.-Ing. Jürgen Koch-Stiftung
vertreten durch Waltraud Koch

Stiftung Regionalmuseum Wolfhagen
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

AWO, OV Lohfelden
vertreten durch Brigitte Schäffer

Erika Sperber
vertreten durch Helga Wurbs

S. H. Mosenthal-Stiftung
vertreten durch Ester Haß

Ingo Groß

Margarete Lemke-Stiftung
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e.V.
vertreten durch Dr. Wolfram Boder

AKG-Gruppe
vertreten durch Hartwig Pietzcker

Mach-was-Stiftung
vertreten durch Prof. Michael Wilkens

Albert Kolbe-Heim/ Ursula Schalla-Stiftung
vertreten durch Dr. Barbara Wagner

Sonja und Dr. Rolf Kahn-Stiftung
vertreten durch Sonja Kahn
(gestorben am 23. Juli 2018)

Stiftung „Kulturarbeit als soziale Therapie“
vertreten durch Reinhold Kilbinger und Peter Kern

Lieselotte Damm-Stiftung
vertreten durch Martha Damm

Bruns-Stiftung-Jugend
vertreten durch Erika Rosenhagen

Fritz Dithmar-Stiftung
vertreten durch Dr. Ulrich Dithmar

Carmelo und Giuseppa Papotto-Stiftung
vertreten durch Alfia D'Amico Hellmund und
Daniele Palu

Heinrich Margraf-Stiftung
vertreten durch Heinrich Margraf
(gestorben am 25. April 2018)

Monika Voss

Inge Stittner-Stiftung
vertreten durch Inge Stittner

Bildungsstiftung Kassel
vertreten durch Wilhelm Brauhnahn

Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung
vertreten durch Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller

LeffersMitarbeiterStiftung
vertreten durch Rosmarie Lojek und Ingrid Tobjinski

Axel Richter-Stiftung
vertreten durch Gisela Richter

Stiftung Naturkundemuseum Kassel
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

Renate und Walter Gabriel
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

Erika Krauskopf-Stiftung
vertreten durch Michael Heinecke

Stiftung Stadtmuseum Kassel
vertreten durch Gabriela Wolff-Eichel

Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse
vertreten durch Tobias Mildner

Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung
vertreten durch Margarethe und Dieter Schmidt

Irma Jansa Stiftung
vertreten durch Dipl.-Math. Harald Jansa

Rosemarie Sippel-Stiftung
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

Jugendstiftung CVJM-Kassel
vertreten durch Wolfram Heckmann und Detlev Kohles

Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken
vertreten durch Ruth Brosche

Bernd Peter Doose-Stiftung
vertreten durch Bernd Peter Doose

Horst Paeseler-Stiftung
vertreten durch Milica Paeseler

Georg Friedrich Dux-Stiftung
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

Ernst Franz Herz-Stiftung
(in 2018 gegründet)
vertreten durch den Vorstand der Bürgerstiftung

Hildegund und
Prof. Dr. Klaus Röhl-Stiftung (gestorben am 22. Juli 2018)
vertreten durch Hildegund Röhl
(in 2018 gegründet)

Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung
vertreten durch Prof. Hans Günther Hirdes
(in 2018 gegründet)
(gestorben am 23. Februar 2019)

5. Sitzungen

Stiftungsvorstand

In 2018 tagte der Stiftungsvorstand am 28. Mai. Der Vorstand stimmte einstimmig den Zustiftungen des Jahres 2017 zu. Der Vorstand stellte den Jahresabschluss 2017 und den Rechenschaftsbericht 2017 mit entsprechender Beschlussfassung auf. Sie wurden dem Stiftungsrat zur Feststellung und Genehmigung vorgelegt. In der Vorstandssitzung erfolgte die Beratung und Beschlussfassung über die vorliegenden Förderanträge. Die Mitglieder des Stiftungsvorstands sprachen dem Stiftungsrat die Empfehlung aus, der Verfassungsänderung der Bürgerstiftung zuzustimmen.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat tagte in 2018 ebenfalls am 28. Mai und nahm den Rechenschaftsbericht 2017 zur Kenntnis. Mangels Beschlussfähigkeit erfolgte die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und die Entlastung des Stiftungsvorstands einstimmig für das Rechnungsjahr 2017 im Verfahren des schriftlichen Umlaufbeschlusses. Die Verfassungsänderung der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel wurde in der außerordentlichen Sitzung des Stiftungsrats am 6. November 2018 beschlossen, da das vorherig eingeleitete schriftliche Umlaufbeschlussverfahren zu diesem Tagesordnungspunkt nicht die erforderliche Einstimmigkeit erzielte.

Stifternversammlung

Die Stifternversammlung tagte im Anschluss an die Sitzung des Stiftungsrats ebenfalls am 28. Mai 2018. Die Mitglieder der Stifternversammlung nahmen in der Sitzung die Ergebnisniederschrift über die Sitzung am 12. Juni 2017 zur Kenntnis. Des Weiteren nahmen die Mitglieder der Stifternversammlung den Bericht zur Erfüllung des Stiftungszwecks (Rechenschaftsbericht 2017) gemäß § 11 Abs. 2 Nr. b der Stiftungsverfassung entgegen.

Einwendungen ergaben sich nicht.

Über die Ergebnisse der Sitzungen des Stiftungsvorstands und des Stiftungsrats wurden die Mitglieder der Stifternversammlung informiert.

6. Zuwendungen an die Bürgerstiftung im Jahr 2018

Zuwendungen an die Stiftung können in Form von Bar- und Sachwerten geleistet werden. Auch kleine Beträge stärken die Stiftung langfristig. Zuwendungen sind jedoch nicht nur auf Zustiftungen beschränkt. Auch Spenden können zugunsten der Bürgerstiftung getätigt werden. Alle Spender und Stifter erhalten durch die Bürgerstiftung eine steuerwirksame Zuwendungsbestätigung. Stifter, die € 5.000,- und mehr als Zustiftung einbringen, gehören der Stifternversammlung an. Zustifter, die € 50.000,- und mehr einbringen, haben das Recht, über die Verwendung der Erträge des von ihnen eingebrachten Vermögens im Einklang mit der Stiftungsverfassung konkretisiert zu bestimmen.

Die Bürgerstiftung wächst weiter. Im Jahr 2018 erhielt die Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis drei neue Zustiftungen mit einem Kapital in Höhe von **€ 330.000,00**. Das jeweilige Kapital kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Name der Zustiftung	Stiftungszweck	Zustiftung in EUR in Höhe von
Ernst Franz Herz-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe in der Gemeinde Lohfelden	180.000,00
Hildegund und Prof. Dr. Klaus Röhl-Stiftung	Förderung der Wissenschaft und Forschung, von Kunst- und Kultur sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege	50.000,00
Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe (Vergabe von Stipendien an Studentinnen und Studenten des FB 06 Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung der Universität Kassel)	100.000,00
Summe		330.000,00

Im Jahr 2018 wuchs das **Stiftungskapital** der folgenden Zustiftungen, die in den Vorjahren unter dem Dach der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis gegründet wurden, durch weitere Zustiftungen zu bereits bestehenden Zustiftungen um **€ 33.031,01** aufgestockt:

Name der Zustiftung	Veränderung des Stiftungskapitals durch	um EUR	auf EUR insgesamt
Georg Friedrich Dux-Stiftung	Alle Stiftungszwecke	28.031,01	1.028.031,01
Bürgerstiftung	Weitere Zuwendung	5.000,00	65.586,38
Summe		33.031,01	1.093.617,39

Bei fünf Erbfällen (testamentarische Verfügungen der in 2018 verstorbenen Stifterinnen und Stifter) mit einem Stiftungskapital von rund **€ 1,5 Millionen** steht die Bürgerstiftung aktuell in der Abwicklung.

Spenden erhielt die Bürgerstiftung in 2018 in Höhe von insgesamt **€ 71.970,29**. Sie waren wie folgt zweckbestimmt:

Name der Zustiftung	Spende in EUR
Mach-Was-Stiftung	4.000,00
Sonja und Dr. Rolf Kahn-Stiftung	300,00
Heinrich Margraf-Stiftung	105,00
Portfolio Bürgerstiftung	13.128,91
Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung	4.000,00
Stadtmuseum Kassel	714,73
Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse	5.099,04
Irma Jansa-Stiftung	3.000,00
Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken	17.839,00
Ernst Franz Herz-Stiftung	20.362,52
Christa Fehr-Stiftung	50,00
Bürgeraktion Kassel Gewinnt	3.000,00
Gesamtstiftung	371,09
Summe	71.970,29

Hinter dem Spendeneingang zum Portfolio Bürgerstiftung in Höhe von € 13.128,91 verbergen sich zwei Förderzusagen der Software AG Stiftungen aus Darmstadt in Höhe von € 9.000,00. Die Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel kann als mit dem Gütesiegel versehene Bürgerstiftung Fördergelder für gemeinnützige Vereine, die Projekte rund um das Thema „Geflüchtete und Angekommene begegnen“ anbieten, beantragen. Der „Fonds auf Augenhöhe“ der Software AG Stiftungen und weiteren Partnern unterstützt mit einem Volumen in Höhe von rund € 500.000,00 bundesweit Bürgerstiftungen in ihrem ehrenamtlichen Engagement für Geflüchtete. Bereits im Jahr 2017 konnten ebenfalls Förderungen für zwei Projekte durch den „Fonds auf Augenhöhe“ akquiriert werden. Der Fonds unter dem Dach der GLS Treuhand hat für weitere zwei Projekte in 2018 jeweils € 4.500,00 dem Verein Freiwillig in Kassel! – Freiwilligenzentrum Kassel e.V. und dem Verein Zirkus Topia e.V. für das Zirkusprojekt „Salto Integrale“, ein Zirkusprojekt für Kinder und Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrung, zugesagt.

7. Stiftungszwecke der einzelnen Portfolios

Name der Zustiftung	Stiftungszweck(e)	Gruppe(n)
Gründungskapital der Kasseler Sparkasse	Alle Stiftungszwecke	0
Karin-, Henry und Nina van der Laan-Stiftung	Förderung der Lehrerfortbildung der Waldorfschule Kassel	1
Dipl.-Ing. Jürgen Koch-Stiftung	Förderung durch Stipendien im Bereich der Bauinformatik an der Universität Kassel	1
Axel-Herwig-Fonds	Förderung der Kasseler Mundart	5
Stiftung Regionalmuseum Wolfhager Land	Förderung des Regionalmuseums	5
Gertrud-Söhngen-Stiftung der AWO Lohfelden	Förderung der Jugend- und Altenhilfe insbesondere in der Gemeinde Lohfelden	2
Zustiftung Christa Fritsch	Alle Stiftungszwecke	0
Erika Sperber-Stiftung	Förderung des Wohlfahrtswesens auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendarbeit im Stadtgebiet Kassel	1 und 2
S. H. Mosenthal-Stiftung	Förderung der Jüdischen Gemeinde Kassel	1
Portfolio „Ingo Groß“	Förderung der Jugendhilfe	1
Margarete Lemke-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe im Landkreis Kassel	2
AKG-Gruppe-Stiftung	Förderung der Kunst, Kultur und Denkmalpflege sowie Unterstützung der Museen im Landkreis Kassel und der Heimatpflege und -kunde	5
Louis-Spohr-Stiftung	Förderung kultureller Zwecke, insbesondere der Bildung und Erziehung rund um das Wirken von Louis Spohr durch die Verleihung von Förderpreisen	5
Mach-was-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe in Verbindung mit der Erlangung von kreativer Eigenarbeit und Selbstbildung	2
Ursula Schalla Stiftung	Förderung der Altenhilfe durch Förderung des Albert-Kolbe-Heims	2
Sonja und Dr. Rolf Kahn Stiftung	Förderung der Kunst und Kultur insbesondere durch Restaurierung von Objekten der Museumslandschaft Hessen Kassel	5
Lieselotte Damm-Stiftung	Förderung des Tierpflege und des -schutzes	4
Stiftung „Kulturarbeit als soziale Therapie“	Förderung kultureller Angebote von und für Menschen mit psychischen Krankheiten	2 und 3
Bruns-Stiftung-Jugend	Förderung der Jugendhilfe	2
Fritz Dithmar-Stiftung	Förderung des ehrenamtlichen Engagements	2
Ursula Schnauß-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe	2

Name der Zustiftung	Stiftungszweck(e)	Gruppe(n)
Carmelo und Guiseppa Papotto-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe sowie Menschen aus sozial benachteiligten Bevölkerungsschichten und mit Behinderung	2
Heinrich Margraf-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe mit dem Schwerpunkt der Stadtteile Harleshausen und Jungfernkopf in Kassel	2 und 5
Otto Damm	Förderung sozial benachteiligter Menschen	2
LeffersMitarbeiterStiftung	Förderung der Jugendhilfe	2
Bildungsstiftung Kassel	Förderung der Jugendhilfe auf dem Gebiet der Erziehung und Ausbildung	1
Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung	Förderung der Jugendhilfe insbesondere durch Unterstützung der schulischen Ausbildung und der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	1 und 2
Inge Stittner-Stiftung	Förderung der Kunst und Kultur insbesondere durch Restaurierung von Exponaten der Museen der Stadt Kassel	5
Axel Richter-Stiftung	Förderung von Menschen mit Behinderung	2
Stiftung Naturkundemuseum Kassel	Förderung der Jugendhilfe insbesondere durch museumspädagogische Maßnahmen im Naturkundemuseum Kassel	4
Erika Krauskopf-Stiftung	Förderung des Tier- und Umweltschutzes sowie von Jugendbildungsprojekten	1,2 und 4
Stiftung Stadtmuseum Kassel	Förderung des Stadtmuseums Kassel	1 und 5
Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse	Förderung der Jugendhilfe	2
Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung	Förderung der Jugend und Bildung	1 und 2
Irma Jansa Gesangsstiftung	Förderung von Kunst und Kultur durch die Vergabe eines Preises für herausragende musikalische Leistungen	5
Henny Rosemarie Sippel-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe	2
Jugendstiftung CVJM-Kassel	Förderung der Jugendarbeit des CVJM Kassel	2 und 3
Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken	Förderung der Jugendhilfe und von Menschen mit Behinderung durch Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	2
Kreishandwerksmeister Bernd Peter Doose-Stiftung	Förderung des Handwerks in der Region mittels Stipendien und Meisterprämien	1
Horst Paeseler-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe	2
Georg Friedrich Dux-Stiftung	Alle Stiftungszwecke	0
Ernst Franz Herz-Stiftung	Förderung der Jugend- und Altenhilfe	2
Hildegund und Prof. Dr. Klaus Röll-Stiftung	Förderung der Wissenschaft und Forschung, von Kunst- und Kultur sowie des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege	1 und 5
Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe	1
Bürgeraktion Kassel Gewinnt	Förderung von Kunst und Kultur	5

0. Keine Einschränkung/ alle Stiftungszwecke
1. Bildung und Erziehung
2. Soziales
3. Sport und Gesundheit
4. Natur und Umwelt und
5. Kunst, Kultur und Denkmalschutz

8. Verwendung der Erträge des Jahres 2018

8a. Verwendung nach Projekten

Von den insgesamt im Jahr 2018 zur Verfügung stehenden Fördermitteln in Höhe von **€ 246.764,37** wurden Fördermittel in Höhe von **€ 135.978,22** zugesagt.

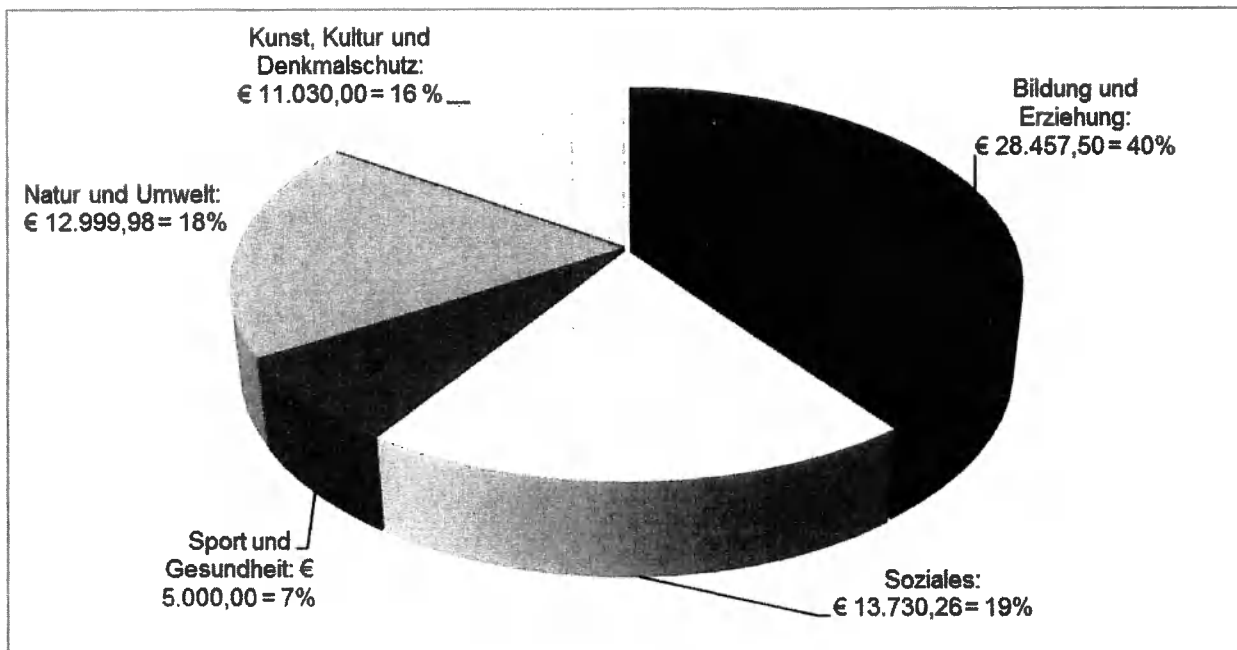
Unter fünf Überschriften lassen sich die Förderbereiche der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel unterteilen: Dies sind

1. Bildung und Erziehung
2. Soziales
3. Sport und Gesundheit
4. Natur und Umwelt und
5. Kunst, Kultur und Denkmalschutz

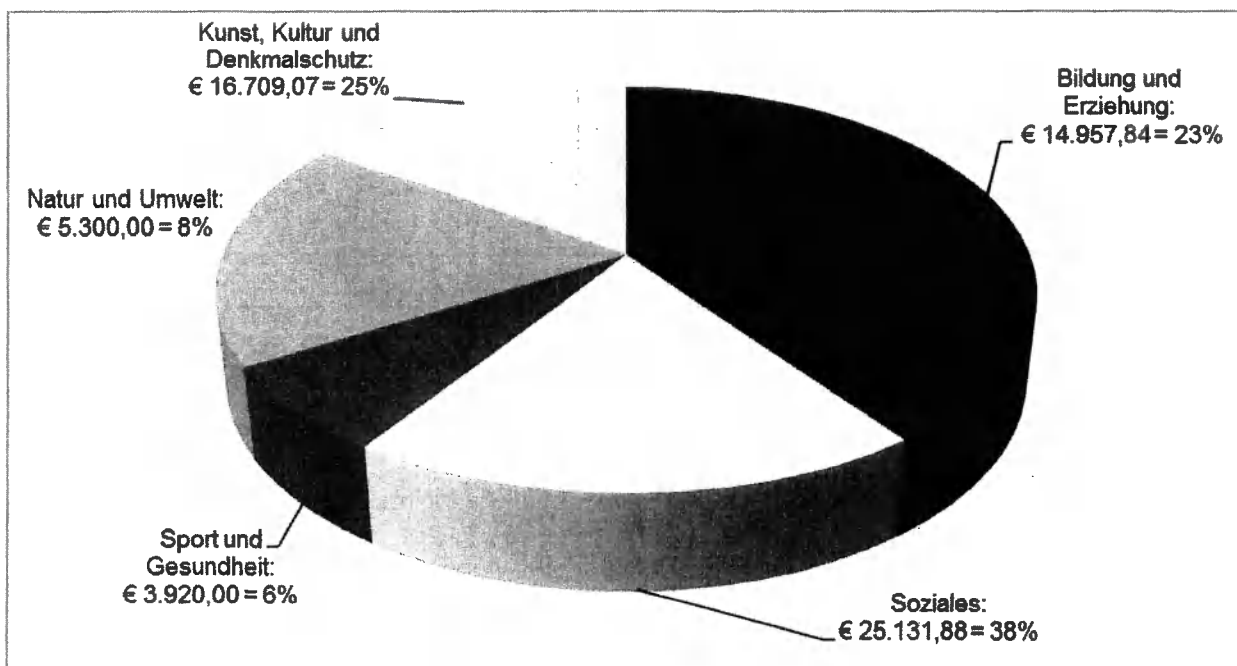
Insgesamt flossen **€ 71.217,74** im Jahr 2018 in Projekte der genannten Bereiche. Fördermittel in Höhe von **€ 64.760,48** wurden im Vorjahr noch nicht abgerufen.

Die prozentuale Verteilung auf die einzelnen Förderbereiche zeigt das Tortendiagramm. Je Förderbereich sind die Projektbeispiele der Zustiftungen beispielhaft im nachfolgenden Text genannt. Die Verschiebungen innerhalb der Förderbereiche ggü. dem Vorjahr werden in der Gegenüberstellung der beiden Tortendiagramme der Jahre 2017 und 2018 deutlich:

2018:



2017:



Bildung und Erziehung

In den prozentual größten Förderbereich Bildung und Erziehung flossen in 2018 insgesamt **€ 28.457,50**.

Die **Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung** unterstützte ein Projekt des Fördervereins der Valentin Traudt-Schule, einer Grund- und Mittelstufenschule in Kassel, mit € 1.235,00. Im Jahr 2018 standen noch € 1.040,00 zur Verfügung.

Ein Betrag in Höhe von € 1.007,50 wurde für Nachhilfestunden bedürftiger Schülerinnen und Schüler abgerufen. Die Musikschule Vellmar e.V. erhielt eine Förderung in Höhe von € 2.000,00, um im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakts für Kinder jeglicher Herkunft und sozialem Status musikalische Bildung zu ermöglichen. Der Förderbetrag wurde in voller Höhe abgerufen.

Für die Einrichtung der Stelle eines Freiwilligen Sozialen Jahres übernahm die **Erika Krauskopf-Stiftung** die Kosten in Höhe von € 5.000,00, die den Freunden des Stadtmuseums Kassel gewährt wurden. Das Stadtmuseum Kassel bietet der Absolventin des FSJ eine ganztägige praktische Tätigkeit in verschiedenen Arbeitsfeldern des Stadtmuseums sowie Studientage und mehrtägige Bildungsseminare.

Eine € 20.000,00 Unterstützung erhielt der Verein für das freie Schulwesen, Freie Waldorfschule Kassel e.V. für die Beschulung und Ausbildung internationaler Schüler mit Fluchthintergrund für das Schuljahr 2017/2018. Durch die schulische Ausbildung mit einer vielfachen Anzahl an Unterrichtseinheiten und dem Angebot der Internationalen Werkstattklasse (Holz, Metall und Elektro) können die teilweise unbegleiteten flüchtenden Jugendlichen Bildung in vielen Richtungen erfahren.

Die Ausstattung einer ersten Klasse im Institut Lauterbad e.V. mit musikalischen, literarischen und pädagogischen-therapeutischen Materialien ermöglichte eine Förderung der **Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse** mit einer Summe von € 450,00. Die Schülerinnen und Schüler sind auf Grund ihrer Behinderung darauf angewiesen, dass die Ausstattung besonders strapazierfähig und hochwertig verarbeitet ist sowie basale Anreize liefert.

Soziales

Der Förderbereich Soziales wurde mit **€ 13.730,26** im Jahr 2018 gefördert.

Die **Gertrud-Söhngen-Stiftung der AWO Lohfelden** förderte in Höhe von € 822,50 die Ausrichtung der Weihnachtsfeier der Senioren in Lohfelden.

Der junge Verein dabei! e.V. erhielt für den Aufbau seiner Öffentlichkeitsarbeit von der **Erika Sperber-Stiftung** einen Betrag in Höhe von € 2.000,00 im Jahr 2017 zugesagt, der im aktuellen Berichtsjahr in Höhe von € 238,00 abgerufen wurde. Da bereits ein Betrag in Höhe von € 809,38 im Vorjahr abgerufen wurde, stehen aktuell noch € 952,62 zur Verfügung.

Der Förderverein des Albert Kolbe Heims wurde durch die Zinserträge der **Ursula Schalla Stiftung** in Höhe von € 500,00 unterstützt. Interessierte Bewohner konnten an Kunstkursen teilnehmen, die von einem Kunstpädagogen/ Kunsttherapeuten geleitet wurden.

Das Projekt des Gertrudenstifts Pflege gGmbH, profitierte von den Zinserträgen überwiegend aus der **Stiftung der Kasseler Sparkasse, der Bürgerstiftung, der Margarete Lemke-Stiftung und der Henny Rosemarie Sippel-Stiftung** in Höhe von € 1.260,00. Mit den Erträgen gelang es, für das neue Wohnheim für Pflegebedürftige im Alter zwischen 18 und 65 Jahren einen Beamer anzuschaffen. So soll es gelingen, ein Gefühl von Normalität zu vermitteln, einen Freizeitausgleich zu bieten und soziale Kontakte zu ermöglichen.

Die **Mach-was-Stiftung** förderte das Familiennetzwerk mit dem Projekt „In der Stadt gesund leben - für Mütter und Omas im Stadtteil Forstfeld“ für die Jahre 2017 und 2018 mit jeweils € 2.000,00. Ziel des Projekts ist die wohnungsnah kulturelle Beschäftigung für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen im Stadtteil insbesondere durch die Produktion von Lebensmitteln in einem Garten, die anschließende Zubereitung und den Genuss.

Die **Axel Richter-Stiftung** unterstützte ein Projekt der Baunataler Diakonie Kassel e.V. mit € 1.200,00. Ein Trainingswochenende der Tanzwerkstatt der Hofgeismarer Werkstätten mit rund 17 Personen wurde dadurch ermöglicht.

Die **Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung** förderten eine SOS- Kinderdorf-Patenschaft in Höhe von € 400,00.

Der Arbeitskreis Down-Syndrom Kassel e.V. wurde durch die **Brosche-Trapp-Stiftung: Freunde schenken** mit € 821,80 für die Ausrichtung eines Kinderfestes zum Welt-Down-Syndrom-Tag unterstützt. Weitere € 200,00 flossen an den Arbeitskreis für eine Veranstaltung mit dem Titel „Cool sein – cool bleiben“, wobei junge Erwachsene mit dem Down-Syndrom gemeinsam mit Bediensteten der Polizei lernen, auf gewisse Situationen richtig zu reagieren.

Die Alexander-Schmorell-Schule, eine Schule mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung in Kassel, erhielt eine Förderung durch die Stiftung in Höhe von € 1.345,96 für die Durchführung einer Abschlussklassenfahrt (Bus und Begleitung durch eine Assistenz).

Die Ferienspiele für Kinder und Jugendliche mit schweren Behinderungen im Sommer 2018 unter dem Motto „Feuer, Wasser, Erde, Luft“, organisiert durch die Ambulanten Dienste Nordhessen gemeinnützige GmbH, wurden von der Stiftung mit € 1.000,00 gefördert.

Die **Dachstiftung individuelles Schenken** förderte über den **Fonds „Auf Augenhöhe“** der Software AG Stiftung mit Sitz in Darmstadt die Bürgerstiftung mit € 4.500,00. Der Betrag steht dem Trägerverein Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete in Nordhessen zur Verfügung und wurde in Höhe von € 1.942,00 abgerufen. Die Förderung wurde für das Projekt „Mal- und Gesprächsgruppen mit und unter geflüchteten Frauen“ des Trägervereins verwandt. Ziel des Projekts war es, mittels des gesprächs- und kunsttherapeutischen Angebots stabilisierend auf den Teilnehmerkreis einzuwirken und die verschütteten Ressourcen zu wecken bzw. wiederzubeleben.

Sport und Gesundheit

In den prozentual kleinsten Förderbereich Sport und Gesundheit flossen in 2018 € 5.000,00 an Fördermitteln.

Die **Brosche-Trapp-Stiftung: Freunde schenken** stellte € 5.000,00 dem Verein FortSchritt Nordhessen e.V. zur Durchführung eines Förder-Urlaub von Familien an der Ostsee zur Verfügung. Einen Schwerpunkt im Rahmen dieses Aufenthalts bildete für die behinderten Kinder das tägliche Angebot der konduktiven Förderung in kleinen Gruppen. Diese komplexe Heilmethode verbindet Bewegung, Sprache und Rhythmus miteinander. Sie soll so die Mobilität und Selbstständigkeit der Kinder verbessern.

Natur und Umwelt

Insgesamt flossen im Jahr 2018 € **12.999,98** in diesen Förderbereich Natur und Umwelt.

Mit € 3.000,00 unterstützten die **Stiftung Naturkundemuseum Kassel und die Erika Krauskopf-Stiftung** mit € 5.000,00 die Sonderausstellung im städtischen Naturkundemuseum „Ausgesummt – die Folgen des Insektensterbens“, die Ursachen und Folgen des akut erkennbaren drastischen Arten- und Individuenschwundes erkennen lies.

Die **Erika Krauskopf-Stiftung** förderte die Erforschung des „Braune Ameisen-Wiesenknopf-Bläulings“ - eine durch die FFH-Richtlinie in besonderem Maße geschützte Schmetterlingsart - rund um die vorgenannte Sonderausstellung im Kasseler Naturkundemuseum mit € 3.000,00. Die Gemeinnützige GmbH für Soziales und Kultur im Landkreis Kassel (SoKu) erhielt eine Förderung durch die Stiftung in Höhe von € 1.999,98 für die Auslobung des Kreis-Naturschutzpreises 2017, ein gleichberechtigter Preis für alle drei Preisträger, der zum dritten Mal vergeben wurde.

Kunst, Kultur und Denkmalschutz

Der Förderbereich Kunst, Kultur und Denkmalschutz wurde mit insgesamt € **11.030,00** im Jahr 2018 gefördert.

Die **Bürgerstiftung** hat mit einem Betrag in Höhe von € 900,00 die Sommerakademie für Komische Kunst der Caricatura - Galerie für Komische Kunst unterstützt. Das Projekt widmet sich der Aus- und Weiterbildung von Talenten aus dem Bereich des Komischen.

Die **AKG-Gruppe-Stiftung** hat mit ihren Erträgen den Kulturverein Espenau e.V. rund um die Durchführung der Espenauer Kulturtage 2018 in Höhe von € 300,00, die Kurhessische Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft für den Druck des Winterprogramms 2017/2018 mit € 500,00 und den Freundeskreis Kreiskantorei Hofgeismar e. V. mit € 1.000,00 zur Aufführung des Elias, Oratorium op. 70 von Felix Mendelssohn-Bartholdy unterstützt.

Die **Louis Spohr-Stiftung** hat mit einem Betrag in Höhe von € 430,00 die Infrastrukturkosten des 24. Internationalen Louis-Spohr Wettbewerbs für Gesang unterstützt. Eine weitere Förderung des Internationalen Wettbewerbs war der Publikumspreis in Höhe von € 500,00 durch den **Irma und Karl Jansa-Musikfonds** der Louis-Spohr-Stiftung, weitere € 100,00 des Fonds flossen in die Infrastrukturkosten des Festivals.

Die **Irma Jansa Gesangstiftung** lobte in 2018 einen Gesangspreis mit einer Fördersumme in Höhe von € 4.000,00 aus. Die beiden Opernensemblesmitglieder des Kasseler Staatstheaters, Elisabeth Bailey und Daniel Jenz, waren die Preisträger von je € 2.000,00 für die Spielzeit 2017/ 2018.

Die „**Bürgeraktion Kassel Gewinnt**“ unterstützte im Jahr 2018 den Verein KulturNetz Kassel e. V. mit einem Förderbetrag in Höhe von € 3.300,00.

8b. Verwendung für Rücklagen und als Kapitalerhaltungsrücklagen

Die Zinserträge des Jahres 2018 der Zustiftungen, die nicht im Jahr 2018 für Projekte zweckgebunden verwendet wurden, sind den jeweiligen Zweckrücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO zugeführt worden und sollen im Jahr 2019 satzungsgemäß ausgeschüttet werden. Für drei Stiftungen wurden Kapitalerhaltungsrücklagen nach § 62 Abs.1 Nr. 3 AO gebildet. Die konkreten Daten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Zweckrücklagen und Kapitalerhaltungsrücklagen:

Stiftung	Zweckrücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in EUR	Zweckrücklage nach § 62 Abs.1 Nr. 3 AO (Kapitalerhaltungsrücklage) in EUR
Gründungskapital der Kasseler Sparkasse	1.031,97	
Karin-, Henry und Nina van der Laan-Stiftung	9,33	
Dipl.-Ing. Jürgen Koch-Stiftung	407,56	
Axel-Herwig-Fonds		4,29
Stiftung Regionalmuseum Wolfhager Land	646,03	
Gertrud-Söhngen-Stiftung der AWO Lohfelden	1.415,12	
Christa Fritsch	0,25	
Erika Sperber-Stiftung	1.118,06	
S. H. Mosenthal-Stiftung		651,04
Ingo Groß	0,50	
Margret Lemke	919,99	
AKG-Gruppe-Stiftung	3.376,69	
Louis-Spohr-Stiftung	./ 189,56	
Louis-Spohr-Stiftung (Irma und Karl Jansa-Musikfonds)	152,33	
Mach-was-Stiftung	470,95	
Ursula Schalla-Stiftung	100,84	
Sonja und Dr. Rolf Kahn Stiftung	301,87	
Lieselotte Damm-Stiftung	2.282,40	
Stiftung „Kulturarbeit als soziale Therapie“	9.707,79	
Bruns-Stiftung-Jugend	185,48	
Fritz-Dithmar-Stiftung	422,59	
Ursula-Schnauß-Stiftung	./ 578,20	
Carmelo und Guiseppa Papotto-Stiftung	281,03	
Heinrich-Margraf-Stiftung	898,63	
Bürgerstiftung	19.741,42	
Otto Damm-Stiftung	450,89	
LeffersMitarbeiterStiftung	1.659,69	
Bildungsstiftung Kassel	50,56	

Stiftung	Zweckrücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in EUR	Zweckrücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO (Kapitalerhaltungsrücklage) in EUR
Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller-Stiftung	17.424,65	
Inge-Stittner-Stiftung	371,54	
Axel Richter-Stiftung	527,64	
Stiftung Naturkundemuseum Kassel	1.150,48	
Erika Krauskopf-Stiftung	42.881,91	
Stadtmuseum-Stiftung	1,32	
Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse	9.206,27	
Margarethe und Dieter Schmidt-Stiftung	7.814,79	1.000,00
Irma Jansa Gesangsstiftung	./ 209,88	
Henny Rosemarie Sippel-Stiftung	3,18	
Jugendstiftung CVJM-Kassel	4,07	
Brosche-Trapp-Stiftung: Freude schenken	31.705,69	
Bernd-Peter Doose-Stiftung	9,67	
Horst Paeseler-Stiftung	10,16	
Georg Friedrich Dux-Stiftung	1.219,38	
Ernst Franz Herz-Stiftung	8.143,21	
Christa Fehr-Stiftung	50,00	
Hildegund und Prof. Dr. Klaus Röhl-Stiftung	0,78	
Prof. Hans Günther Hirdes-Stiftung	0,11	
Bürgeraktion „Kassel Gewinnt“	261,61	

Für die finale Abwicklung rund um die Ernst Franz Herz-Stiftung wurde ein Betrag in Höhe von € 8.000,00 zurückgestellt.

Kassel, 11. Juni 2019

Der Stiftungsvorstand:


Ingo Buchholz


Waltraud Wesselmann


Dr. Lorenz B. F. Becker


Dr. Ralf Beinbauer


Dr. h.c. Peter Masuch


Dr. Volker Schäfer


Michael Schmidt


Heidi de Vries

Jan Winters